

**Protokoll
der Mitgliederversammlung des Sportverbandes Bad Honnef e.V.
am Montag, 12.Juni 2017**

Beginn: 19:40 Uhr
Ende: 20:45 Uhr

Ort: Commundo-Tagungshotel, Limbicher Weg 55, 53604 Bad Honnef

Anwesend waren: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

Weiter waren anwesend: Frau Cigdem Bern (Erste Beigeordnete Stadt Bad Honnef)
Herr Grünenwald (FD Bildung, Sport und Kultur)
als Protokollführer

Tagesordnungspunkt 1: Begrüßung und Wahl des Protokollführers

Herr Hertel begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist und Anträge der Mitgliedsvereine zur heutigen Versammlung nicht vorliegen.

Herr Grünenwald vom Fachdienst Bildung, Sport und Kultur der Stadt Bad Honnef wird einstimmig zum Protokollführer gewählt.

Tagesordnungspunkt 2: Feststellung des Stimmrechts der anwesenden Delegierten und der Tagesordnung

Herr Heil stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Es sind 8 Vereine mit 15 Stimmen anwesend. Dazu kommen noch die 6 Stimmen des Vorstandes. Er entschuldigt Jörg Franz, der aufgrund einer Reha heute nicht an der Sitzung teilnehmen kann.

Es ergeben sich keine Einwände gegen die vorgeschlagene Tagesordnung.

Tagesordnungspunkt 3: Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Zu Beginn erinnert Herr Hertel an die im Januar verstorbene Geschäftsführerin Lisa Hambuch, die über 25 Jahre Geschäftsführerin des svb war. Sie war mehr als das, sie war die „Seele des Sportverbandes“. Er bittet alle Anwesenden sich zum Gedenken an Lisa Hambuch von den Plätzen zu erheben.

Er weist darauf hin, dass alle Mitgliedsvereine durch die Jahresrundschriften und die Protokolle der Vorstandssitzungen ständig über alle Aktivitäten des svb informiert worden sind. Weiterhin verwies er nochmals auf die Historie der neuen Halle in Aegidienberg, die auch durch das außergewöhnliche Engagement von Bürgermeister

Neuhoff, Herrn Pinto und Frau Torres jetzt doch als Zweifach-Halle gebaut werde. Dafür dankt er der Stadt.

Tagesordnungspunkt 4: Geschäfts- und Kassenbericht

Herr Heil teilt mit, dass die Homepage des svb voraussichtlich ab dem Sommer online gehen werde.

Frau Püllen erläutert den vorliegenden Kassenbericht (s. Anlage 2). Sie habe im Herbst 2015 die Kassenführung von Lisa Hambuch übernommen. 2016 sei dann eine Steuerprüfung durch das Finanzamt erfolgt. Sie dankt Robert Heil für die Unterstützung bei der Prüfung. Für die Zukunft müsse man über neues Sponsoring des svb nachdenken. Durch die Sportabzeichenverleihung und Sportlerehrung entstehen hohe Kosten, die der svb trägt. Die Sportlerehrung ist eine städt. Veranstaltung, daher müsse man nochmals Gespräche mit der Stadt führen.

Sie weist nochmals darauf hin, dass 1.000 € für Integrationsarbeit zur Verfügung stehen und bittet die Vereine um formlose Anträge für die Arbeit mit Flüchtlingen.

Tagesordnungspunkt 5: Bericht der Kassenprüfer

Da Herr Strohmeier heute nicht anwesend sein kann, verliest Frau Püllen den als Anlage beigefügten Bericht über die Kassenprüfung (s. Anlage 3).

Tagesordnungspunkt 6: Neufassung der Satzung

Herr Heil erläutert den vorliegenden Entwurf. Dieser sei mit dem Finanzamt und dem Amtsgericht abgestimmt.

Die Versammlung beschließt einstimmig die als Anlage 4 beigefügte Satzung.

Tagesordnungspunkt 7: Wahl eines Versammlungsleiters

Herr Heil schlägt Herrn Höhmann als Versammlungsleiter vor.

Die Versammlung wählt Herrn Höhmann einstimmig zum Versammlungsleiter.

Tagesordnungspunkt 8: Entlastung des Vorstandes

Herr Höhmann dankt dem gesamten Vorstand für die gute Arbeit: Der Vorstand habe den Bad Honnefer Sport hervorragend vertreten.

Der Vorstand wird einstimmig bei 6 Enthaltungen (Vorstand) entlastet.

Tagesordnungspunkt 9: Neuwahl des Vorstandes

Herr Hertel teilt mit, dass er nicht mehr für den Vorstand kandidiert. Nach 18 Jahren im Vorstand ist er der Meinung es sei genug. Er habe die Arbeit im svb aus voller Überzeugung und ganzem Herzen geleistet. Der svb war ein bedeutender Teil seines Lebens. Es war nicht immer einfach, aber das gute Betriebsklima innerhalb des Vorstandes und die Freundlichkeit, die er immer erleben durfte waren sehr angenehm. Dafür dankt er allen und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Wahl des/der 1. Vorsitzenden

Herr Höhmann schlägt Frau Marie-Josè Püllen vom TV Eiche Bad Honnef 02 e.V. vor.

Frau Püllen wird einstimmig bei 1 Enthaltung zur 1. Vorsitzenden gewählt.

Frau Püllen nimmt die Wahl an.

Wahl des/ der 2. Vorsitzenden

Herr Höhmann schlägt Herrn Jörg Franz von den Sportfreunden Aegidienberg 58 e.V. vor. Herr Franz sei heute leider verhindert, habe aber schriftlich mitgeteilt, dass er eine eventuelle Wahl annehmen werde.

Herr Franz wird einstimmig zum 2. Vorsitzenden gewählt.

Wahl des /der Geschäftsführers/in

Herr Höhmann schlägt Herrn Robert Heil vom Leichtathletikverein Bad Honnef e.V. vor.

Herr Heil wird einstimmig bei 1 Enthaltung zum Geschäftsführer gewählt.

Herr Heil nimmt die Wahl an.

Wahl des/der Finanzwartes/in

Herr Höhmann schlägt Herrn Stefan Elster von der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Bad Honnef 1325 e.V. vor.

Herr Elster wird einstimmig zum Finanzwart gewählt.

Herr Elster nimmt die Wahl an.

Wahl der Beisitzer

Herr Höhmann schlägt folgende Beisitzer vor:

Herr Helmut Schlegel als Sportabzeichen-Stützpunktleiter

Herr Stefan Theiß von den Tischtennis-Freunden Bad Honnef e.V.

Herr Olaf Beddies vom ATV Bad Honnef Selhof e.V.

Herr Schlegel, Herr Theiß und Herr Beddies werden einstimmig bei 3 Enthaltungen zu Beisitzern gewählt.

Alle drei nehmen die Wahl an.

Herr Heil beantragt gemäß Ziffer 5.4 der neuen Satzung Herrn Karl-Gert Hertel zum Ehrenvorsitzenden des svb zu ernennen.

Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig, Herrn Karl-Gert Hertel zum Ehrenvorsitzenden des svb zu ernennen.

Frau Püllen erinnert nochmals an die Schwerpunkte der Arbeit des svb und den großen persönlichen Einsatz von Herrn Hertel (s. Anlage). Frau Püllen und Herr Heil überreichen die Ernennungsurkunde und ein Geschenk an den neuen Ehrenvorsitzenden und seine Ehefrau.

Die Erste Beigeordnete der Stadt Bad Honnef, Frau Cigdem Bern dankte Herrn Hertel für konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen 18 Jahren und wünschte für die Zukunft vor allem Gesundheit.

Tagesordnungspunkt 10 Wahl der Kassenprüfer 2017 – 2019

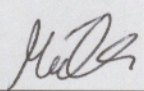
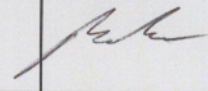

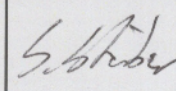
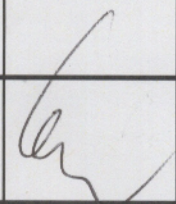
Florian Hambuch und Wilhelm Strohmeier werden einstimmig zu Kassenprüfern gewählt.

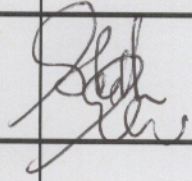
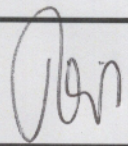
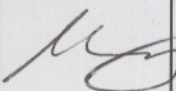
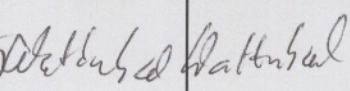
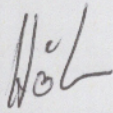
Florian Hambuch nimmt die Wahl an und Wilhelm Strohmeier hat im Vorfeld erklärt dass er die Wahl annimmt.

Anträge liegen nicht vor und es gibt keine Wortmeldung zum Punkt Verschiedenes.


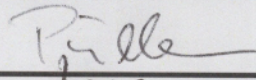

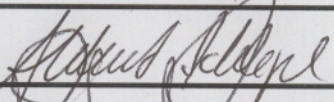
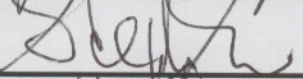
Frau Püllen dankt allen für Ihr Kommen und würde sich freuen viele Vereinsvertreter bei den monatlichen Vorstandssitzungen zu sehen. Sie schließt die Sitzung.

gez.: Norbert Grünenwald
Protokollführer

Verein	Name	Unterschrift	Name	Unterschrift	Name	Unterschrift
Allgemeiner Turnverein Bad Honnef-Selhof 1907 e. V.	Müller, Hika		Oluf Beddie.		Hansen	
ASV Bad Honnef e. V. 1947						
Bad Honnefer Kanu Club e. V.						
DJK Löwenburg Bad Honnef						
DLRG OG Bad Honnef-Unkel e. V.						
Fußballverein Bad Honnef 1919 e. V.						
Hockey-Club Bad Honnef e. V.	Plag, Dieter					
Leichtathletikverein Bad-Honnef e. V.	Stüber, Sebastian					
Rhöndorfer TV 1912 e. V.						
Schwimmsportgemeinschaft Siebengebirge 1955/71 e. V.						
Shotokan-Karate Bad-Honnef e. V.						
Ski-Club Bad Honnef e. V.						
Sportfreunde Aegidienberg 58 e. V.	Elbert					

Verein	Name	Unterschrift	Name	Unterschrift	Name	Unterschrift
St. Hubertus SBR Honnef-Selhof e. V.						
St. Hubertus Schützen Gesellschaft Rhöndorfer e. V.						
St. Sebastianus SBR Honnef 1325 e. V.	Edw					
Tennis-Club Blau-Weiß Aegidienberg e. V.						
Tischtennisfreunde Bad Honnef e. V.	Theiß, Hebe					
TV Eiche 02 Bad Honnef e. V.	Wernberg		Wernberg			
Wassersportverein Honnef e. V.	Hömann					

Vorstand

Name	Unterschrift
Karl-Gert Hertel	
Marie-José Püllen	
Robert Heil	
Jörg Franz	Antschu tschyt abwesend
Helmut Schlegel	
Stephan Elster	
Stephan Theiß	S. Theiß

Sportverband Bad Honnef e.V.
Rommersdorferstraße 14 a
53604 Bad Honnef

Finanzamt
Sankt Augustin
St. Nr. 222/5752/0282

**Einnahmen/- Überschussrechnung
vom 01.01.2015 - 31.12.2015**

	Erlöse EUR	Aufwand EUR
Einnahmen		
Beiträge	2370,20	
Zinseinnahmen	7,48	
Spenden	500,00	
Bandenwerbung	6.588,66	
Bandenwerbung Abtretung Stadt	0,00	
Zuschüsse v. Verbänden + Land	1.260,00	
USt	1.251,84	
Ausgaben		
Ehrungen (incl. Schulen)		634,99
Veranstaltungen		1.004,46
Fahrtkostenzuschüsse		0,00
Zuschuss Spitzensport		2.623,39
Kosten Sportabzeichen		959,16
Pokale, Urkunden und Medaillen		234,40
Sonstige Kosten		573,79
Vereinsanteil Bandenwerbung Aegidienberg		0,00
UST 2014		839,48
	<hr/>	<hr/>
	11.978,18	6.878,67
Gewinn 2015		5.099,51
	<hr/>	<hr/>
	11.978,18	11.978,18
	=====	=====

Bad Honnef, den 12.03.2016

Aufstellung der Kontostände per 31.12.2015

St. Nr. 222/5746/0919

Stadtsparkasse Nr. 113191	10.955,93 EUR
Stadtsparkasse Nr. 133330	3.211,26 EUR
Stadtsparkasse Festgeld Nr.240830380	16.243,85 EUR
Volksbank Bonn Rhein-Sieg Nr. 5320975419 (Sparbuch)	896,01 EUR
Volksbank Bonn Rhein-Sieg Nr. 5320975010	6.758,80 EUR
Kasse svb	6,97 EUR
Kasse SAM	1,36 EUR
 Gesamt	 38074,18 EUR

Sportverband Bad Honnef e.V.
Rommersdorferstraße 14a
53604 Bad Honnef

Finanzamt
Sankt Augustin
St. Nr. 222/5752/0282

**Einnahmen/- Überschussrechnung
vom 01.01.2016 - 31.12.2016**

	Erlöse EUR	Aufwand EUR
Einnahmen		
Mitgliedsbeiträge	2.068,80	
Bandenwerbung	5.658,66	
Ust	1.075,14	
Bandenwerbung Abtretung Stadt aus 2015	0,00	
Bandenwerbung Abtretung Stadt aus 2016	0,00	
Sonstiges / Zuschüsse KSB	2.250,00	
Sonstiges / Spende	500,00	
Sonstiges / Zinsen	2,07	
Einnahme	0,03	
Ausgaben		
Sonstiges / Ehrungen (SPAZ + Sportlerehrung 2015)		1.749,72
Sonstiges / Ehrungen (SAPZ 2016)		522,00
Zuschüsse (Pokale, Urkunden, Fahrtkosten)		447,82
Zuschuss Spitzensport (aus Bandenwerbung)		0,00
Sonstige (Verwaltungs-)Kosten		1.439,69
Vereinsanteil Bandenwerbung Aegidienberg 2015		5.253,56
UST Nachzahlung 2013 + 2014		978,00
Sonstiges / Anschaffung Sportgeräte		657,00
<hr/>		
	11.554,70	11.047,79
Gewinn 2016		506,91

Anmerkungen zum Kassenbuch:

- Aufgrund der neu eingeführten Kontoführungsgebühren auch für Vereinskontoen wurde das SAM-Konto aufgelöst und in das Giro-Konto überführt. Der Saldo wird weiterhin separat im Kassenbuch ausgewiesen. In der Summe von 3988,81 ist die Spende von Frau Feiden zugunsten der Sporthalle Aegidienberg in Höhe von 3141,00 € enthalten.
- 0,03 € Bareinzahlung zwecks Auflösung Barkasse svb.
- Aufgrund des fehlenden Zugriffs auf das VoBa-Konto wurde die Erstattung aus der Bandenwerbung an die SFA vom SSK-Konto überwiesen und später abgebucht.

- Ausgaben für das Weihnachtessen 2015 wurden versehentlich vom SAM-Konto bezahlt und daher Anfang Januar vom SSK-Konto zurück an das SAM-Konto gebucht.
- Mitgliedsbeitrag St. Hubertus Schützen wurde auf das VoBa-Konto eingezahlt und musste umgebucht werden.
- Da für 2015 keine Einnahmen aus Bandenwerbung seitens RTV eingegangen sind, konnten auch keine Zuschüsse für Spitzensport für 2015 ausgeschüttet werden.
- Die Rechnungen für Bandenwerbung SFA für 2016 wurden daher auch erst im Dezember gestellt und sind nicht komplett gezahlt worden.
- Für 2016 fehlt ebenfalls die Zahlung für die Bandenwerbung seitens RTV.
- Die Ausgaben für die SPAZ/Sportlerehrung übersteigen bei Weitem die Einnahmen, hier muss über eine andere Art des Sponsorings nachgedacht werden.

Bad Honnef, den 16.02.2017

Aufstellung der Kontostände per 31.12.2016

St. Nr. 222/5746/0919

Stadtsparkasse Nr. 113191	14.520,90 EUR
Stadtsparkasse Nr. 133330	0,00 EUR
Stadtsparkasse Festgeld Nr. 240830380	16.245,80 EUR
Volksbank Bonn Rhein-Sieg Nr. 5320975419 (Sparbuch)	896,13 EUR
Volksbank Bonn Rhein-Sieg Nr. 5320975010	6.916,90 EUR
Kasse svb	0,00 EUR
Kasse SAM	1,36 EUR
Gesamt	38581,09 EUR
Kontostand per 31.12.2016	38074,18 EUR
Überschuss in 2016:	506,91 EUR

Haushaltsplan svb	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Einnahmen			
Mitgliedsbeiträge	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Verwaltungskostenzuschuß KSB etc.	1.250,00 €	1.250,00 €	1.250,00 €
Bandenwerbung Menzenberger Halle svb-Anteil	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Bandenwerbung SFA netto	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €
Bandenwerbung HFV svb-Anteil netto	410,00 €	410,00 €	410,00 €
Sonstige (Zinsen)	- €	- €	- €
Spenden	500,00 €	500,00 €	500,00 €
UST aus Bandenwerbung SFA	1.400,00 €	1.400,00 €	1.400,00 €
	13.560,00 €	13.560,00 €	13.560,00 €
Ausgaben			
SPAZ/Sportlerehrung	- 1.750,00 €	- 1.750,00 €	- 1.750,00 €
Verwaltungsaufwand	- 1.000,00 €	- 1.000,00 €	- 1.000,00 €
Fahrtkostenzuschüsse**	- 1.103,00 €	- 1.103,00 €	- 1.103,00 €
Zuschuß Spitzensport***	- 2.207,00 €	- 2.207,00 €	- 2.207,00 €
Förderung Sportstätten*	- 25.000,00 €	- 1.000,00 €	- 1.000,00 €
Zuschüsse Medaillen; Jubiläen etc	- 1.500,00 €	- 1.500,00 €	- 1.500,00 €
Vereinanteil Bandenwerbung SFA	- 5.100,00 €	- 5.100,00 €	- 5.100,00 €
UST lfd. Jahr	- 1.400,00 €	- 1.400,00 €	- 1.400,00 €
zweckgebundene Spende KSB	- 1.000,00 €		
Rücklage (max. 10 %)	26.500,00 €	- 500,00 €	- 500,00 €
	- 13.560,00 €	- 13.560,00 €	- 13.560,00 €
* Auflage des Finanzamtes + Spende W. Feiden			
** 1/3 aus Einnahmen Bandenwerbung abzügl. SFA-Anteil			
*** 2/3 aus Einnahmen Bandenwerbung abzügl. SFA-Anteil			

Wilhelm Strohmeier
Karl-Simrock-Straße 37
53604 Bad Honnef

Bericht des Kassenprüfers

Da der zweite Kassenprüfer, Jörg Franz, längerfristig erkrankt war, habe ich, Wilhelm Strohmeier, die Kassenprüfung am 17.05.2017 bei der 2. Vorsitzenden Marie-José Püllen vorgenommen.

Es handelt sich um die gemäß Vereinssatzung erforderliche Kassenprüfung für die Rechnungsjahre 2015 und 2016.

Stichprobenartig wurden dabei Ein- und Ausgabebelege, Kontobewegungen und –Auszüge geprüft.

Die vorgelegten Jahresabschlüsse sind durch die vorgelegten Belege einwandfrei dokumentiert und transparent dargestellt.

Auch durch die Umstellung auf eine Excel-basierte Buchführung waren alle Bewegungen und Zusammenhänge gut nachvollziehbar.

Aufgrund der neu eingeführten Kontoführungsgebühren in 2016 bei der Sparkasse auch für Vereinskonto wurde das SAM-Konto aufgelöst und in das Giro-Konto überführt. Der Saldo wird weiterhin separat im Kassenbuch ausgewiesen. In der Summe von 3988,81 € ist die Spende von Frau Feiden zugunsten der Sporthalle Aegidienberg in Höhe von 3141,00 € enthalten.

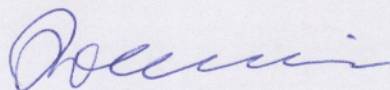
Beschlussempfehlung:

Der Kassenprüfer schlägt der Mitgliederversammlung aufgrund der Kassenprüfung und der dabei festgestellten einwandfreien Kassenführung vor, dem Vorstand uneingeschränkte Entlastung zu erteilen.

Darüber hinaus dankt er Marie-José Püllen und Robert Heil für die kurzfristige Übernahme der Aufgabenbereiche von Kassen- und Geschäftsführung.

Insbesondere möchte er seinen Dank für den langjährigen und unvergleichlich engagierten Einsatz von Lisa Hambuch aussprechen.

Bad Honnef, den 17.05.2017



Wilhelm Strohmeier

Laudatio Karl-Gert Hertel

Lieber Karl-Gert,

wie die Zeit vergeht

Im Jahre 1999, also kurz vor dem Millennium, wurdest du als Vertreter des HCH zum stellvertretenden Vorsitzenden in den Vorstand des svb gewählt. Bereits zwei Jahre später, 2001, tratest du nach deiner Wahl durch die Mitgliederversammlung die Nachfolge von Karl-Heinz Klöckner im Amt des Vorsitzenden an.

18 Jahre Ehrenamt im Sportverband, das wurde bisher nur von unserer langjährigen, leider viel zu früh verstorbenen Geschäftsführerin Lisa Hambuch getoppt.

An dieser Stelle möchte ich eine Pressemitteilung der SPD aus dem Jahre 2007 zitieren:

„Der svb ist für die Stadt zentraler Ansprechpartner in (fast) allen Sportangelegenheiten. Mit seinem Aufgabenspektrum leistet der svb seit Jahrzehnten förderliche Arbeit für alle Honnefer Sportvereine. Ein weiterer Pluspunkt für die Stadt ist die Tatsache, dass die Verwaltung in Sportangelegenheiten einen zentralen Ansprechpartner hat. Für die Verwaltung bedeutet das Minimierung von Aufwand und damit Reduzieren von Personalkosten.“

In den vergangenen 16 Jahren hast du als Vorsitzender maßgeblich dazu beigetragen, die Interessen der 20 angeschlossenen Honnefer Sportvereine, mit ihren insgesamt ca. 6.500 Mitgliedern, mit allem dir zur Verfügung stehenden Nachdruck und Hartnäckigkeit nach außen hin zu vertreten.

Dabei ist es dir gelungen, die oft unterschiedlichen Interessen und Bedürfnisse sowohl des Breiten- als auch des Leistungssports und auch die der kleinen Einspartenvereine gegenüber den großen Mehrspartenvereinen zu berücksichtigen, etwaige Kontrahenten an einen Tisch zu bringen und letztendlich in vielen Situationen eine Einigung zu erzielen.

Auch wenn dir das mal von der einen, mal von der anderen Seite Schelte eingebracht hat, warst du immer bereit "in die Bresche" zu springen!

Auf viele Ereignisse in diesen Jahren der Verantwortung kannst du zurückblicken, nicht alle waren erfreulich. Einige Meilensteine habe ich hier einmal zusammengefasst:

2007 kommt es erstmalig zu einer Diskussion über die Einführung einer Sportstättennutzungsgebühr.

Es gibt hierzu ein klares Statement des svb gegen eine solche Gebühr, die z.B. durch die Übernahme von Schließdiensten auch gut begründet werden kann.

2009: Eine überarbeitete Sportstättenordnung tritt in Kraft, die Sportstätten werden den Sportvereinen sowohl für Breiten- als auch für Spitzensport weiterhin kostenlos zur Verfügung gestellt. Die neue Regelung beinhaltet auch Richtlinien für Werbung.

Die Durchsetzung der Zahlungen für die Werbung in der Menzenberger Halle gehört zu den eher leidigen Themen und begleitete dich und uns mit kurzer Unterbrechung über die Jahre. Aber auch hier konnte eine Kompromisslösung gefunden werden, sodass diese leidige Diskussion hoffentlich dauerhaft beendet ist.

Wesentlich erfreulicher war dann in 2008 die Übergabe einer Spende durch Joseph Bellinghausen an die Stadt in Höhe von 500.000 €, die als Grundstock für eine seit langem benötigte Mehrfachsporthalle in Aegidienberg bestimmt war.

Jahrelang wurde das Thema seitens der Politik zerredet und teilweise ignoriert. In der im November 2011 eingerichteten Steuerungsgruppe war der svb mit seiner klaren Positionierung für einen Hallenneubau mit nur einer Stimme vertreten. Dem gegenüber standen die Stimmen der Vertreter der 6 politischen Parteien sowie der Vorsitzenden des Sportausschusses. Auch die Kritik der Vereine und des svb am Projektbericht „Sportentwicklung in Bad Honnef“ wurde seitens des Rates nicht ernst genommen.

Erst durch eine außerordentliche Mitgliederversammlung des svb im Oktober 2012 wurde das Thema Sporthalle in Aegidienberg wieder aktuell und in einer gemeinsamen Anstrengung der dort vertretenen Vereine konnte wieder Druck aufgebaut werden.

Hierzu zitiere ich den GA vom 01.10.2012:

*„Die Honnefer Sportler zeigten eine **geschlossene Mannschaftsleistung**. Einstimmig votierten die Delegierten der im Sportverband Bad Honnef (svb) zusammengefassten Vereine für eine Resolution an Rat und Verwaltung der Stadt. Der svb fordert darin beide nachdrücklich auf, den Bau einer „unabweisbar notwendigen zusätzlichen Dreifach-Sporthalle, Standort Aegidienberg, mit aller nur möglichen Beschleunigung und Intensität voranzutreiben und zu realisieren“ Es war die erste außerordentliche Mitgliederversammlung in der Geschichte des Sportverbandes Bad Honnef.“*

Im Jahre 2013 ist man weiterhin auf der Suche nach einer Lösung des Hallenproblems „Dreiteilbare Zweifach-Halle“. Der Förderkreis Bad Honnefer Sport wartet auf ein Signal der Politik und will Spenden für eine neue Halle sammeln. Ziel 500.000 €.

Im Spätsommer 2014 kommt der nächste politische Weckruf: Nach einer Unterschriftenaktion unter dem Motto „Ja zu einer großen Sporthalle“, die sowohl auf dem Berg als auch im Tal durchgeführt wird, übergibt der svb dem Bürgermeister Otto Neuhoff vor einer Ratssitzung genau 1478 Unterschriften "Pro Halle". Der Bürgermeister kündigt für den Oktober eine Vorlage im Stadtrat an.



– Quelle: <http://www.rundschau-online.de/457612> ©2017

Bis zum November 2016 sollte es allerdings noch dauern, bis die Baugenehmigung endlich erteilt wurde.

Ein weiteres Beispiel dafür, dass der Sport im Rat der Stadt keine große Lobby besitzt, ist die Einführung der Sportstätten-Nutzungsgebühr im Jahre 2015.

Auch wenn es nicht gelungen ist, hierbei die Interessen der kleineren Vereine hinreichend durchzusetzen, ist es jedenfalls deiner Hartnäckigkeit zu verdanken, dass die Gebühr letztendlich niedriger ausfiel als ursprünglich seitens des Rates geplant.

Der GA hierzu:

„Als kleinen Erfolg wertete der svb-Chef die Reduzierung der Hallennutzungsgebühren von ursprünglich fünf auf drei Euro für Erwachsene sowie von drei auf 1,50 Euro für Jugendliche pro Stunde.“

Auch beim Thema Gebührenstaffelung für das Lehrschwimmbecken in Aegidienberg in den Jahren 2015/16 hast du den Protest der Sportler in die Gremien getragen und hast maßgeblich dazu beigetragen, dass eine akzeptable Lösung erzielt werden konnte.

Nicht zuletzt deinem Vermittlungsgeschick ist es zu verdanken, dass es in den Zeiten knapper Hallenzeiten immer wieder gelungen ist, alle Beteiligte an einen Tisch zu bringen um einvernehmliche Lösungen zu finden, wobei nicht selten Kompromisse geschlossen werden mussten und manchem Verein klar gemacht werden musste, dass wir nicht gegeneinander, sondern nur miteinander zum Ziel kommen!!!

Besonders am Herzen lag dir in all den Jahren die Sportabzeichenaktion. Erklärtes Ziel war dabei auch immer der Spitzenplatz im Rhein-Sieg-Kreis. Seit 2013 werden die Sportabzeichenverleihung des svb und die Sportlerehrung der Stadt als eine Veranstaltung vom svb organisiert und durchgeführt.

Zum Ende deiner langen Amtsperiode, sozusagen als „Sahnehäubchen“, wird die lang ersehnte und dringend benötigte Mehrfachsporthalle Ende des Jahres fertig gestellt sein.

Ich kann nur sagen: „ Ziel erreicht!!!“

Man soll aufhören, wenn es am Schönsten ist!

Und so hast du nun beschlossen, diesen Rat zu beherzigen und nach 18 Jahren Einsatz für den Sport in Bad Honnef nicht mehr zu kandidieren.

Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung hat die Mitgliederversammlung - dank der neuen Satzung ist es ja jetzt möglich - beschlossen, dich zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen und somit dürfen wir dir die entsprechende **Urkunde** überreichen.

Aber was wäre ein engagierter Ehrenamtler, wenn er nicht vom (Ehe)Partner mitbegleitet und unterstützt würde, von jemandem, der zuhört, lobt aber auch kritisiert und einem den Rücken frei hält.

Unser Dank gebührt daher auch „der Frau an deiner Seite“, Ihnen, liebe Frau Hertel. **(Blumen)**

Euch beiden wünschen wir eine gute Zeit ohne den svb, auch wenn du, lieber Karl-Gert, bei unseren Sitzungen immer willkommen sein wirst.

Als Zeichen unserer besonderen Wertschätzung, denn du warst uns immer nicht nur ein gutes und engagiertes Haupt des Vorstandes, sondern auch ein guter Freund, haben wir uns überlegt, dass wir deine liebe Frau und dich in das Restaurant auf den Petersberg schicken, damit ihr bei einem gemütlichen und ausgiebigen-Menü mit passenden Weinen die vergangenen 18 Jahre Revue passieren lassen könnt.

Und damit ihr das auch beide genießen könnt, lasst euch vom Taxi hin und her chauffieren oder bleibt direkt zum Übernachten dort. **(Gutschein)**.